DOBLE-D/ISTOCK

Üben Sie sich in der Kunst, Großeltern zu sein

Es ist eine Verantwortung und eine Freude, die eine echte Auswirkung auf die Zukunft haben.

- Alex Harrison
- 17.09.2019

Es gibt mindestens drei Dinge im Leben, auf die wir persönlich wenig Einfluss haben: Wann wir geboren werden, wann wir sterben und wann wir Großeltern werden. Da heute die Lebenserwartung höher ist, gibt es mehr Großeltern als je zuvor.

Doch die Kunst, Großeltern zu sein, ist im Wesentlichen verlorengegangen.

Die Rolle der Großeltern hat sich verändert, besonders durch den anhaltenden Zusammenbruch der Familien. Millionen von Großeltern sehen ihre Enkelkinder nur selten. Millionen von anderen haben Enkelkinder bei sich leben und sind ihre primären Betreuer.

Sind Sie sich der Schwere der Verantwortung bewusst? Zu den wichtigsten Menschen in der Familie zählen die Großeltern. Als Napoleon einmal nach der Erziehung eines Kindes gefragt wurde, antwortete er, dass dies „mit ihren Großeltern“ getan wurde. Die Bedeutung der Großeltern bei der Kindererziehung wird vielleicht in Sprüche 17, 6 am besten erfasst: „Der alten Krone sind Kindeskinder, und der Kinder Ehre sind ihre Väter.“ Es ist eine große Freude, Enkelkinder aufwachsen zu sehen. Da ich selbst Großvater bin, kann ich da mitreden.

Die Ausbildung zur Großelternschaft beginnt in der Kindheit. Als*Kinder* lernen wir von *unseren* Großeltern, Großeltern zu sein! Großeltern sind in der Tat Vorbilder für zukünftige Großeltern!

Der Apostel Paulus ermahnte einen jungen Prediger: „Denn ich erinnere mich an den ungefärbten Glauben in dir, der zuvor schon gewohnt hat in deiner Großmutter Lois und in deiner Mutter Eunike; ich bin aber gewiss, auch in dir“ (2. Timotheus 1, 5). Timotheus’ Glaube wohnte zuerst in seiner Großmutter. Das Beispiel dieser Frau hatte nicht nur einen wunderbaren Einfluss auf Timotheus’ Mutter Eunice, sondern auch auf Timotheus.

Gott weist uns an, das Alter und seine Weisheit zu respektieren. In 3. Mose 19, 32 heißt es: „Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren und sollst dich fürchten vor deinem Gott; Ich bin der Herr.“ Hier sehen wir die Bedeutung der Beziehung zwischen Großeltern und ihren Enkelkindern. In dieser durchaus nicht perfekten Gesellschaft ist es selten in dem Maße möglich, wie Gott es beabsichtigt hat. Dennoch sollten wir danach streben, diese Beziehungen herzustellen und das Beste daraus machen, wann immer sich die Gelegenheit ergibt. Für Sie, die Eltern, ist es nicht immer einfach, aber geben Sie Ihren Kindern Zeit, um diese mit ihren Großeltern zu verbringen. Bringen Sie Ihren Kindern bei, sie zu respektieren. Diese Beziehung ist für zukünftige Generationen von entscheidender Bedeutung.

Junge Menschen müssen ermutigt werden – wo angebracht, auch von ihren Großeltern – die Gesellschaft, Erfahrung und sogar den Rat der Großeltern zu suchen. Es ist ein weiser junger Mensch, der das Wissen seiner Großeltern nutzt.

Großeltern, Ihr bringt eine Fülle wundervoller Ressourcen mit, die Eure Enkelkinder genießen können. Es gibt viele Dinge, die Ihr an sie weitergeben könnt. Das wichtigste und wertvollste Gut ist Eure Erfahrung. Das Leben ist voll von so vielen Lektionen.

Eines der Privilegien, das mit der Rolle eines Großvaters einhergeht, ist, ein weiser und vertrauenswürdiger Berater zu sein. Durch Ihre Hingabe, teilen Sie mit Ihren Enkelkindern Ihren einzigartigen Blick auf das Leben, Ihre Lebensweise, Ihre Erinnerungen, Ihre Fähigkeiten und Interessen und am allermeisten Ihre Liebe. Während das Kind heranwächst und ein

breiteres Wissen entwickelt, kann dies immer wichtiger werden.

Man sagt: „Wenn ein älterer Mensch stirbt, dann verbrennt eine ganze Bibliothek.“ Großeltern sind eine Brücke in eine andere Zeit. In den Geschichten von Opa und Oma kann die Familiengeschichte wiedererlebt werden – Geschichten aus „den guten alten Zeiten“, wie wir zu sagen pflegen.

Eine Grundregel für eine effektive Großelternschaft ist es, alle Enkelkinder gleich zu behandeln – keine Favoriten zu haben. Unsere Enkel müssen wissen, dass wir für sie da sind, dass wir sie lieben. Großeltern können ein Stützpunkt der Stabilität und des Trostes für ihre eigenen Kinder und ihre Enkelkinder sein. Oft sind Großeltern in der besten Situation, um die emotionale und geistige Versorgung der Kinder zu gewährleisten. Sie können eine ständige und langfristige Quelle der Ermutigung sein, während Ihre Enkelkinder durch die verschiedenen Phasen ihres Lebens wachsen.

Erwachsene, die eine gute Beziehung zu ihren Großeltern hatten, zeigen ein erhöhtes Selbstwertgefühl, eine größere Chance auf Erfolg im Leben und einen ausgeprägten Sinn für Familienwerte.

Kinder sind natürliche Beobachter und lernen kraftvolle und nachhaltige Lektionen, wenn sie einem Großelternteil dabei zuschauen und zuhören, wie er oder sie würdevoll und selbstlos durchs Leben geht und ein starkes Gefühl für die Familie vermittelt. Diese Beziehung zu Ihren Kindern und Enkelkindern ist eine Beziehung zu den zukünftigen Anführern der nächsten Generation. Wenn wir uns auf eine Welt freuen, in der Familien den wahren Wert voneinander schätzen lernen und Großeltern ihre von Gott bestimmte Rolle erfüllen, dann denken Sie an Ihr Vermächtnis als Großeltern von heute, das sich auf zukünftige Generationen erstrecken wird.

Für viele repräsentieren wir als Senioren Großeltern, die sie aufgrund anderer Umstände möglicherweise nicht haben. Unser Beispiel innerhalb unserer physischen und geistigen Familien werden den Geist von Kindern beeinflussen, die die Großeltern von morgen sein werden. Diese Kinder, diese zukünftigen Großeltern, müssen die Treue in Ihnen sehen und fühlen, während Sie danach streben, das Beste zu sein, das Sie sein können. ▪